

AMT/ERTL:

Fertig:

1:25

## 1955 Kenworth Bullnose 1/25

### Beitrag von „Honigtau“ vom 11. März 2016, 16:33

So, und heute habe ich eine saugute Idee nicht so perfekt hinbekommen wie es geplant war. Es bleibt aber wie es ist, für das nächste mal ist die entsprechende Erfahrung da.

Um was geht es eigentlich? Ein Tank braucht ja auch irgendwie Anschlüsse für Kraftstoff und Entlüftung. Und auf den Tanks des Peterbilt 359 von Revell ist ein Anschluss sehr gut modelliert.

Damit müsste doch was anzufangen sein.

[1.jpg](#)

Aber bevor Ihr jetzt denkt, ich hoble die herunter, habe ich mir meine Kinderknete geholt.

[2.jpg](#)

[3.jpg](#)

Mal sehen ob es funktioniert.

[4.jpg](#)

Passt, einmal links, einmal rechts.

[5.jpg](#)

<https://www.modellbauforum-koeln.de/index.php?thread/2318-1955-kenworth-bullnose-1-25/&postID=63684#post63684>

Vorsichtig mit Resin füllen und eine viertel Stunde später sieht man, wie es weiß wird.

[6.jpg](#)

[7.jpg](#)

Wir sind derweil unseren Wochenendeinkauf erledigen gewesen und nach dem Mittagessen mal vorsichtig raus geholt. Rechts schon bearbeitet.

[8.jpg](#)

Die angedeuteten Leitungen abgesäbelt, ein Löchlein gebohrt und entsprechende Kabel eingesteckt.

[9.jpg](#)

Und dann der Fehler, mit Aluminium Farbe bemalt. Sah so noch ganz gut aus.

[10.jpg](#)

Nach einer Weile hat's mir auf dem Tank gar nicht mehr gefallen. Und so habe ich es nachträglich mit BMF belegt.

Man sieht ganz gut, dass ich innen noch vorsichtig abschneiden muss. Aber ich musste jetzt einfach eine Weile weg.

Vor meinen Augen schwimmt alles.

[11.jpg](#)

Das nächste mal weiß ich, dass ich die Dinger gleich mit BMF belegen werde. Ich kann mit dem Ergebnis leben, es war der erste Versuch und ich habe ihn noch einigermaßen gerettet. Und es ist keine Stelle, die ich ständig anschau. Im Gesamtbild passt es. Und irgendwie dokumentiert sich so ja auch der eigene Entwicklungsfortschritt. 😊